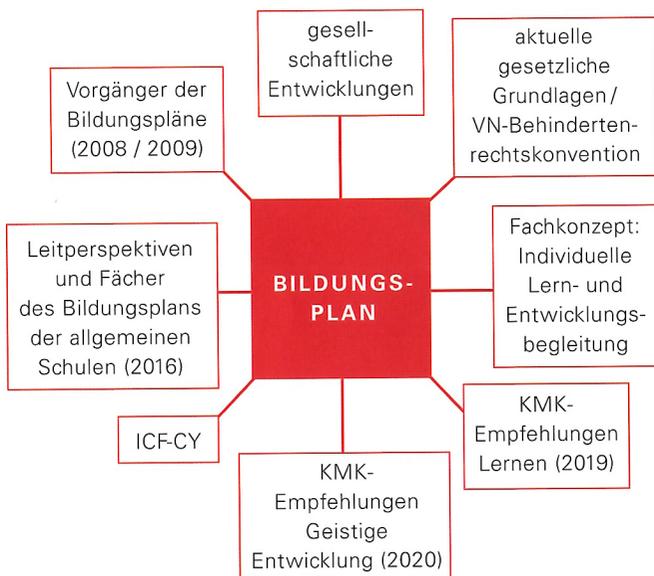


DIE NEUEN BILDUNGSPLÄNE ...

- beschreiben die Kompetenzen, die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Individuellen Lern- und Entwicklungsbegleitung erwerben
- orientieren sich an der ICF-CY mit dem Ziel der Steigerung von Aktivität und Teilhabe
- sind auf die Schülerin/den Schüler bezogen und gelten somit unabhängig vom Lernort
- sichern das Recht auf umfassende Bildung und leisten einen Beitrag dazu
- basieren auf den Fächerbezeichnungen des Bildungsplans 2016 und erleichtern somit die Arbeit in inklusiven Bildungsangeboten und kooperativen Organisationsformen sowie bei möglichen Übergängen
- wurden zeitgleich und mit einer gemeinsamen Struktur erstellt

BEZUGSPUNKTE DER NEUEN BILDUNGSPLÄNE



WOZU DIENEN NEUE BILDUNGSPLÄNE?

- Sie sichern das Recht der Schülerinnen und Schüler auf Bildung und Partizipation.
- Sie sind ein Instrument zur Planung der Bildungsangebote im Rahmen der Individuellen Lern- und Entwicklungsbegleitung.
- Sie stellen einen Orientierungsrahmen für Lehrkräfte aller Schularten dar.
- Sie sichern die Anschlussfähigkeit an unterschiedliche Lernorte.
- Sie dienen als Instrument der Qualitätssicherung und -entwicklung für Schulen und ihren Unterricht.
- Sie vermitteln den Kerngedanken sonderpädagogischer Bildung auf der Grundlage der individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler.

Weiterführende Informationen erhalten Sie unter:

www.bildungsplaene-bw.de

www.km-bw.de

www.kultusportal-bw.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ministerium für Kultus, Jugend

und Sport Baden-Württemberg

Postfach 10 34 42

70029 Stuttgart

www.km-bw.de

Redaktion:

Margarete Kienzle, Winfried Monz (ZSL);

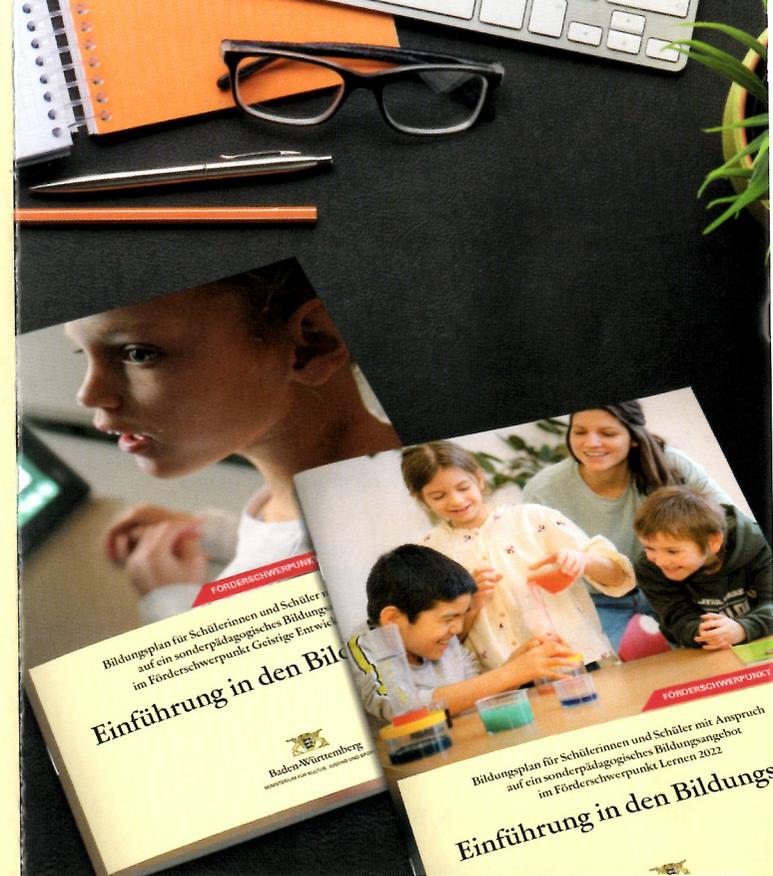
Sandro Scheurenbrand, Ingrid Schmid (KM)

Foto: Evgeny Karandaev@stock.adobe.com

Gestaltung: Ilona Hirth Grafik Design GmbH

Druck: Bechtel Druck GmbH & Co. KG, Ebersbach a. d. F.

Juni 2022



Die neuen
Bildungspläne
für Schülerinnen und Schüler
mit Anspruch auf ein
sonderpädagogisches Bildungsangebot
in den Förderschwerpunkten
Geistige Entwicklung
und Lernen
2022



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

WAS MACHEN DIE BILDUNGSPLÄNE NEU?

- Sie beziehen sich auf Schülerinnen und Schüler an unterschiedlichen Lernorten.
- Sie orientieren sich an den Bildungsplänen 2016 und sichern damit Anschlussfähigkeit.
- Sie konkretisieren beispielhafte Inhalte und exemplarische Aneignungs- und Differenzierungsmöglichkeiten
- Sie weisen für die Bildungsgänge und Förderschwerpunkte Lernen und Geistige Entwicklung eine gemeinsame Struktur auf.
- Für Lernen: Erweiterung um Aneignungsmöglichkeiten
- Für Geistige Entwicklung: Zugang über Lebensfelder und Fächer

STRUKTUR DER NEUEN BILDUNGSPLÄNE

Teil A:
Einführung / Bildungs- und Erziehungsauftrag in Bezug auf Schülerinnen und Schüler mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot im jeweiligen Förderschwerpunkt

Teil B:
Lebensfelder

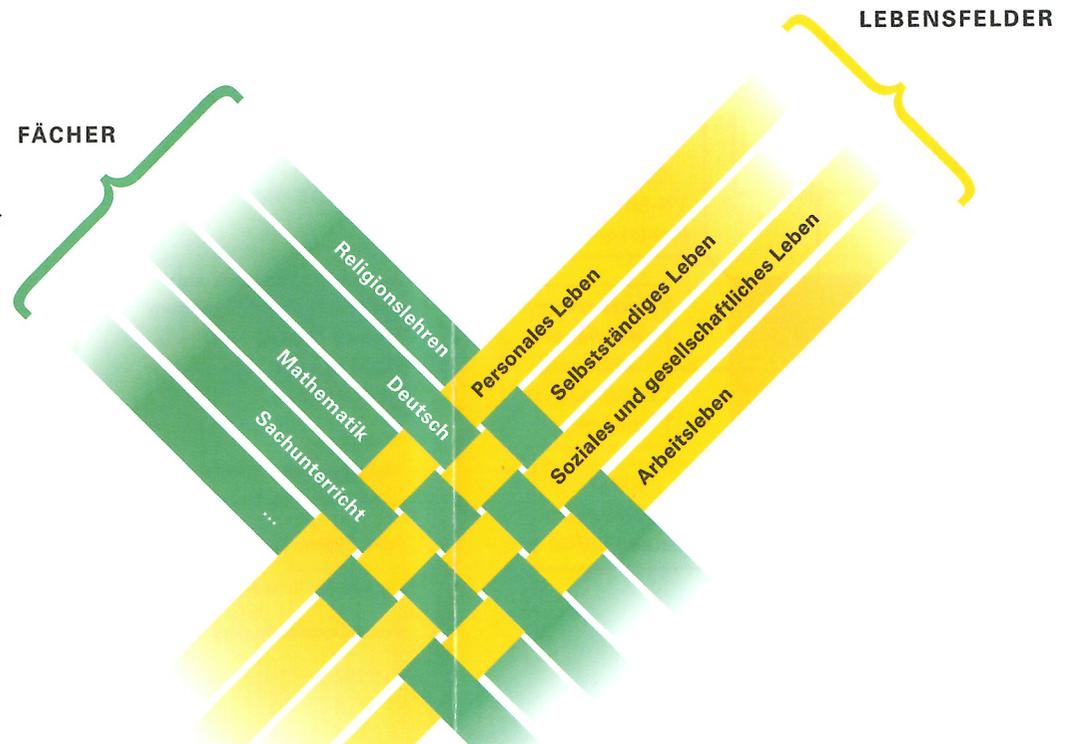
Teil C:
Fächer

KERNGEDANKE SONDERPÄDAGOGISCHER BILDUNGSANGEBOTE



Kompetenzen in vier Lebensfeldern leisten einen wesentlichen Beitrag zu Aktivität und Teilhabe der Schülerinnen und Schüler vor dem Hintergrund individueller Bedürfnisse und Kompetenzen.

Kernstück sonderpädagogischer Bildungsangebote ist die Verflechtung der Kompetenzen der Lebensfelder mit den inhaltlichen und methodischen Kompetenzen der Unterrichtsfächer:



AUFBAU EINER SEITE DES BILDUNGSPLANS

| | |
|--|--|
| <p>Denkanstöße</p> <p>Fragestellungen des Schulprofils, der Stufenkonzeption, des lebensweltlichen Zugangs</p> | <p>Kompetenzspektrum</p> <p>Individuell zu gewichtende und erweiterbare Kompetenzen</p> |
| <p>Beispielhafte Inhalte</p> <p>Vorschlag möglicher Inhalte in einer offenen Liste</p> | <p>Exemplarische Aneignungs- und Differenzierungsmöglichkeiten</p> <p>Konkretisierung eines Inhalts im Sinne der Aneignungsmöglichkeiten oder der Differenzierung</p> |
| <p>Verweise</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu anderen Lebensfeldern und Fächern • zu den Leitperspektiven sowie weiteren handlungsleitenden Papieren • zu den Bildungsplänen allgemeiner Schulen | |